

Fertigen von Bauelementen mit Werkzeugmaschinen - FORMM4

Code des Moduls:	FORMM4
Leistungsbaustein:	Einfache Bauteile herstellen (ENSP2)
Festgelegte Bewertungsmethoden:	1
Beruf / Tätigkeit:	Mécaniciens industriel et de maintenance
Diplom / Zertifikat:	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die Schnittdaten der Werkzeuge zu berechnen und einzustellen. (3.1a)</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Obligatorisch</p>
<p>INDIKATOREN</p> <p>Die Berufsanfänger berechnen auf Grundlage der verwendeten Werkzeuge die benötigten Daten.</p> <p>SOCKEL</p> <p>Die vom Werkzeughersteller geforderten Daten stimmen mit den eingestellten Maschinendaten überein.</p>	

2	<p>Der Auszubildende lernt auf Grundlage des Arbeitsauftrages die verschiedenen maschinellen Herstellungsverfahren kennen. (4.3d)</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Obligatorisch</p>
<p>INDIKATOREN</p> <p>Durch das Anfertigen eines Arbeitsberichtes bestimmen die Berufsanfänger die benötigten maschinellen Herstellungsverfahren.</p> <p>SOCKEL</p> <p>Die gewählten Verfahren müssen mit dem vorhandenen Maschinenpark auszuführen sein.</p>	

3

Der Auszubildende ist in der Lage, Bauelemente anhand von Skizzen und Zeichnungen innerhalb der Fertigungstoleranz maschinell anzufertigen. Er wendet zusätzlich folgende Arbeitsverfahren an: Einstechdrehen, zwischen Spitzen drehen, Innendrehen, Nutenfräsen. Er kann diese Bauelemente zu Baugruppen zusammenfügen und die benötigten Werkzeuge, Apparate und Maschinen fachgerecht und unter Einhaltung der Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften bedienen. (4

Obligatorisch

INDIKATOREN

Auf Grundlage des Arbeitsberichtes fertigen die Berufsanfänger die geforderten Bauelemente mittels den in 4.4d erlernten Verfahren an und fügen die einzelnen Bauelemente nach Zeichnung zusammen.

SOCKEL

Die Bauelemente befinden sich innerhalb der geforderten Fertigungstoleranz. Die Baugruppe muss sich aus den einzelnen Bauelementen zusammenfügen lassen. Falls eine Funktion vorhanden ist, muss diese zu 100% gewährleistet sein.

4

Der Auszubildende geht fachgerecht mit Messwerkzeugen um. (4.5b)

Obligatorisch

INDIKATOREN

Die Berufsanfänger übertragen die Maße aus der Zeichnung mittels Reissnadel, Winkel und Parallelanreißwerkzeug auf das Werkstück. Sie kontrollieren das Werkstück während der Bearbeitung mittels

- Messschieber
- Stahlmaßstab
- Messschraube
- Tiefenmessschieber und fertigen einen Messbericht an.

SOCKEL

Die eingetragenen Werte im Messbericht müssen mit den Istmaßen des Werkstückes übereinstimmen.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, die benötigten Daten zum Fertigen der herzustellenden Werkstücke selbstständig zu berechnen. (SE9)

Ausgewählt

INDIKATOREN

Die Berufsanfänger nutzen die zu Verfügung stehenden Tabellen und Unterlagen. Sie berechnen die zur Fertigung benötigten Werte und tragen diese in die dazu vorgesehenen Unterlagen ein.

SOCKEL

Die Berufsanfänger tragen die berechneten Werte selbstständig in die Unterlagen ein.